Wahlen rücken ins Visier

Die Grünen möchten Kandidaten für die Landratswahl stellen

sz **Kreuztal/Siegen/Bad Berleburg.** Der Kreisverband Bündnis 90/Die Grünen Siegen-Wittgenstein hat im Rahmen seiner jüngsten Mitgliederversammlung am im Haus der Fraktionen in Kreuztal seinen bisherigen Vorstand im Amt bestätigt: Florian Kraft und Dr. Peter Neuhaus wurden erneut zum Sprecherteam der Grünen gewählt, Rainer Klein führt das Amt des Kassierers weiter. Im erweiterten Vorstand wurden auch Beisitzer aus allen Ortsverbänden, der Grünen Jugend und der Kreistagsfraktion gewählt.

Als zentrale Herausforderung der nächsten Monate sehen Kraft und Neuhaus die Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 an. Folglich debattierte die Versammlung den in den letzten Wochen erarbeiteten Programmentwurf zur Kreistagswahl: „Natur- und Umweltschutz stehen auf Platz 1 unserer Agenda. Dazu zählen auch die natur- und landschaftsverträgliche Gestaltung der kommunalen Energiewende, die Stärkung der heimischen Wirtschaft durch grüne Technologien, die Förderung eines naturnahen Tourismus und des ökologischen Landbaus.“

„Die Verkehrsinfrastruktur wird ein weiterer Schwerpunkt sein. Wir werden weiter für sinnvolle und realistische Projekte kämpfen so etwa den Ausbau der

Rhein-Ruhr-Schiene und die Sanierung und den Ausbau der bestehenden Verbindungen zwischen Siegerland und Wittgenstein und den Erhalt und Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs.“

Auch die regionale Bildungslandschaft, die flächendeckende medizinische Versorgung im Ländlichen Raum sowie die Sicherung der Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen Leben als Ziel einer engagierten Sozialpolitik sind Schwerpunkte der Grünen-Programm-entwurf geht nun in die Beratung der Ortsverbände, ist auch über die Homepage des Grünen-Kreisverbandes

Ein weiterer Beschluss wurde gefasst: Die Grünen wollen mit einem eigenen Kandidaten bzw. mit einer eigenen Kandidatin zur Landratswahl 2014 antreten. „Der amtierende Landrat steht ja vor allem für eins, nämlich für sich selbst. Wir dagegen wollen Inhalte stark machen: eine faire und nachhaltige Kreis-Finanzpolitik, transparente Entscheidungen, einen klaren Kurs in der regionalen Energiepolitik und eine ehrliche Verkehrspolitik gehören - neben anderen wichtigen Politikfeldern dazu“, so die Kreisgrünen. Alle anstehenden Personalentscheidungen werde der Kreisverband im Januar treffen.